

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 49 (1931)
Heft: 68

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 24. März
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 24 mars
1931

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich.
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 68

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Anzeigen-Regel: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 68

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Vollzug des Fabrikge-
setzes. — Exécution de la loi sur les fabriques. — Esecuzione della legge sulle fabbriche.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Chile: Zölle (Baumwollgarne); Einfuhr biologischer und biochemischer Produkte. /
Internationaler Post giroverkehr. — Service international des virements postaux. / Bei-
tritte zum Postscheckverkehr. — Adhésions au service des chèques postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Selon ordonnance du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, du
6 mars 1931, sommation est faite au détenteur inconnu de l'obligation au
porteur de la Banque Populaire Suisse, à Fribourg, n° 9392, de fr. 500, au
5 %, à trois ans, émise le 12 janvier 1928, avec coupons aux 1^{er} février et
1^{er} août, dénoncée au remboursement pour le 12 janvier 1931, d'avoir à la produire
au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois
ans, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Fribourg, le 7 mars 1931.

(IV 107³)

Le président: M. Berset.

Selon ordonnance du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, du
16 mars 1931, sommation est faite au détenteur inconnu de la cédula au por-
teur de la Caisse Hypothécaire du canton de Fribourg, n° 23781, émise le
17 novembre 1921, de fr. 1000, au 5 1/2 %, avec trois coupons aux 1^{er} no-
vembre 1922, 1923 et 1924, de fr. 55 chacun, impayés, d'avoir à la produire
au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, dès
la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Fribourg, le 16 mars 1931.

(W 120³)

Tribunal de l'Arrondissement de la Sarine,
Le président: M. Berset.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1931. 18. März. **Baugesellschaft « Vineta »**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 199
vom 27. August 1929, Seite 1749). Durch Beschluss der ausserordentlichen
Generalversammlung vom 14. März 1931 wurde § 18 der Statuten dieser Ge-
nossenschaft revidiert. Der Vorstand besteht nun aus 1—3 Mitgliedern. Der
Präsident führt Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Der Vorstand
kann weitere seiner Mitglieder, wie auch Drittpersonen, mit der Firmazeich-
nung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Wilhelm
Schärer, Otto Weidmann, Hans Rosenberger und Hermann Moser gehören
dem Vorstand nicht mehr an; die Unterschriften der beiden Erstgenannten
werden gelöscht. Einziger Vorstand (Präsident) ist zurzeit Arnold Camenisch,
Bücherrevisor, von Riein (Graubünden), in Zürich. Derselbe führt an Stelle
der bisherigen Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift. Das Geschäfts-
lokal befindet sich Clausiusstrasse 45, Zürich 6.

18. März. **Witwen- und Waisen-Kasse der Lehrer am Technikum in
Winterthur**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 245 vom 18. Oktober 1916, Seite
1587). Diese Genossenschaft hat ihre Statuten revidiert und die Vorlage der
bestellten Subkommission an der Generalversammlung vom 8. August 1930
genehmigt. Gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen sind folgende
Aenderungen in bezug auf die Art. 3 und 9 zu konstatieren: Lehrer im Ruhe-
stande können Mitglieder der Kasse bleiben. Es steht ihnen jederzeit das Recht
zu, aus der Kasse auszutreten; mit dem Austritt erlösen aber ihre Rechte
gegenüber der Kasse. Die jährliche Prämie beträgt Fr. 80, für die Lehrer im
Ruhestande die Hälfte. Die Prämie kann auf Grund der statutarischen Be-
stimmungen erhöht werden. Prof. Louis Calame, Prof. Dr. Jakob Rebstein,
Prof. Ernst Jann, Prof. Dr. Adolf Hess und Regierungsrat Dr. Heinrich
Mousson sind aus dem Vorstande ausgetreten; deren Unterschriften werden
gelöscht. Der Vorstand besteht heute aus: Prof. Paul Ostertag, Direktor,
von Basel, Präsident; Prof. Dr. Paul Hauser, von Beringen (Schaffhausen),
Vizepräsident; Prof. Fritz Bernhard, von Winterthur; Prof. Eric Calame, von
Basel, Aktuar; alle in Winterthur, und Regierungsrat Dr. Oskar Wettstein,
von und in Zürich. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit je
einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv.

Architekturbureau. — 18. März. Inhaber der Firma **Adolf Facchinetti**,
in Zürich 3, ist Adolf Facchinetti, Architekt, von Alterswil (Bern), in
Zürich 3. Architekturbureau. Schrenngasse 23.

Coiffeur-Einrichtungen. — 18. März. Inhaber der Firma **Carl Holl**,
in Zürich 7, ist Carl Holl-Isenschmid, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 7.
Vertrieb von Coiffeur-Einrichtungen. Hottingerstrasse 4.

Galanteriewaren, Ledergürtel. — 18. März. Firma **Efraim Gut-
mann**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 238 vom 10. Oktober 1928, Seite 1939).
Domizil und Geschäftslokal befinden sich nunmehr in Zürich 7, Hottinger-
strasse 28, woselbst der Inhaber auch wohnt. Die Geschäftsnatur wird abge-
ändert auf Spezialhaus für Galanteriewaren und Fabrikation von Ledergürteln.

18. März. Die Firma **Valentin Börner, Zwingli-Apotheke**, in Zürich 2
(S. H. A. B. Nr. 280 vom 1. Dezember 1925, Seite 1998), hat ihr Domizil
und Geschäftslokal nach Zürich 3, Manessestrasse 92, verlegt und verzeichnet
als Geschäftsnatur: Betrieb der Manesse-Apotheke. Die Firma lautet lediglich
noch **Valentin Börner**. Der Inhaber wohnt wie bisher in Zürich 2.

Stoffe, Gewebe usw. — 18. März. Die Firma **Walther Pauly**, in
Kilchberg (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1923, Seite 2178), erteilt
Prokura an **Walter Pauly, jun.**, von Mengen (Württemberg), in Kilehberg.

18. März. **Schweizerische Volksbank**, mit Hauptsitz in Bern und Nieder-
lassungen in Zürich, Zürich-Helvetiaplatz, Dietikon, Thalwil und
Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 13 vom 19. Januar 1931, Seite 106). Der Ver-
waltungsrat hat die beiden bisherigen Vizedirektoren **Louis Allamand**, von
Les Verrières, und **Dr. Rudolf Hofer**, von Langnau (Bern), beide in Zürich,
zu stellvertretenden Direktoren ernannt. In der bisherigen Zeichnungs-
berechtigung für die obgenannten Niederlassungen tritt keine Veränderung
ein.

18. März. **Grossohlerlei Zürich (G. S. Z.)**, in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 183 vom 8. August 1930, Seite 1866). In der Generalversammlung vom
28. Februar 1931 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise
Revision von Art. 3 der Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten
Bestimmungen folgende Aenderung erfahren: Der Vorstand besteht aus
1—5 Mitgliedern. **Josef Schoenauer** ist aus dem Vorstand ausgeschieden;
seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt:
Albert Haegni, Kaufmann, von Uster (Zürich), als Präsident, und **Max Keller**,
Kaufmann, von Mandach (Aargau), als Vizepräsident, beide in Zürich. Der
Präsident zeichnet mit je einem der beiden übrigen Vorstandsmitglieder
kollektiv.

Bausehreinerei usw. — 18. März. Die infolge Konkurseröffnung am
31. Dezember 1930 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma
Jakob Fehlmann, in Utetikon a. S. (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931,
Seite 23), Bausehreinerei und Zimmerei, Inhaber: **Jakob Fehlmann**, von
Remigen (Aargau), in Utetikon a. S., wird, nachdem der Konkurs widerrufen
worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

Metallwaren. — 18. März. Die Firma **Gebrüder Hepp Gesellschaft mit
beschränkter Haftung Pforzheim, Filiale Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 16
vom 22. Januar 1931, Seite 138), Gesellschafter: **Marie Elisabeth Köhler-
Lange**, **Robert Lange** und **Friedrich Albert Lange**, Herstellung und Vertrieb
von Metallwaren, wird infolge verhängten Konkurses über die Gesellschaft an
Hauptsitz in Pforzheim hiermit von Amtes wegen gelöscht.

18. März. Die Firma **Kristall & Keramik Handels-Gesellschaft**, in Zürich
(S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1929, Seite 1633), wird infolge verhäng-
ten Konkurses über diese Genossenschaft von Amtes wegen gelöscht.

19. März. Unter der Firma **Abag Aussteuer-Bedarfs A.-G.** hat sich, mit
Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 12. März 1931 eine Aktien-
gesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist Fabrikation und Vertrieb von Aussteuer-
Artikeln, Textilwaren-Ausrüstung, Import und Export, wie auch Beteiligung
an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt
Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offi-
zielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handels-
amtsblatt. Der aus mindestens drei Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat
vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglie-
der, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift führen
und bestimmt die Form der Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann an Dritt-
personen Einzel- oder Kollektivprokura erteilen. Dem Verwaltungsrat ge-
hören zurzeit an: **Theodor Goldschmidt**, Kaufmann, von Zürich, als Präsident;
Isaak Gablinger, Kaufmann, von Lisko (Polen), als Vizepräsident, und **Dr.
Samuel Ortlieb**, Rechtsanwalt, von Zürich, als Mitglied; alle wohnhaft in
Zürich. Der Präsident führt kollektiv mit je einem der beiden übrigen Ver-
waltungsratsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal:
Turnhallenstrasse 15, Zürich 4.

Elektrische Apparate usw. — 19. März. **Kadus-Aktiengesellschaft**,
in Zürich (S. H. A. B. Nr. 228 vom 28. September 1928, Seite 1866). Die
Unterschrift von **Ernst Stampfli** ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat als
Geschäftsführer ernannt **Karl Sauer**, hiesiger Staatsangehöriger, in Zürich.
Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Das Ge-
schäftslokal befindet sich jetzt Ankerstrasse 118, Zürich 4.

Künstliche Zähne. — 19. März. Inhaber der Firma **Josef Ramsperger**,
in Zürich 7, ist **Josef Ramsperger-Fäh**, deutscher Staatsangehöriger, in
Zürich 7. Herstellung und Vertrieb künstlicher Zähne. Gemeindestrasse 10

Buchhandlung. — 19. März. Die Firma **Adolf A. Vogel**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 249 vom 17. Oktober 1919, Seite 1829), Versandbuchhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. März. Die Firma **Emil Büchi**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 187 vom 13. August 1929, Seite 1658), wird abgeändert in **Emil Büchi, Blindenarbeitsstätte und Verkaufsstelle**.

19. März. **Kranken- und Sterbekasse der Gemeinde Stäfa**, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1929, Seite 2401). In der Generalversammlung vom 7. Dezember 1930 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten festgelegt und das Geschäftsreglement revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt auch durch vollständige Erschöpfung der Genussberechtigung. Der Vorstand besteht aus 7—9 Mitgliedern und vertritt die Genossenschaft nach aussen. Dessen Präsident oder Vizepräsident führt je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. **Heinrich Ryffel-Bühler**, **Jean Bodmer**, **Jean Frei**, **Lina Pfister**, **Lina Gossauer** und **Ernst Schöri** sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. **Ernst Hanhart**, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident, **Alfred Hotz**, bisher I. Sekretär bekleidet nunmehr das Amt des Aktuars und neu wurden in den Vorstand gewählt: **Alfred Erismann**, Buchhalter, von **Gontenschwil (Aargau)**, als Vizepräsident, und **Gottfried Bosshard**, **Webermeister**, von **Hittnau**, als Beisitzer, beide in **Stäfa**.

Fensterfabrikation. — 19. März. Inhaber der Firma **Alois Bommer**, in Zürich 3, ist **Alois Bommer**, von **Wängi (Thurgau)**, in Zürich 3. Die Firma erteilt **Prokura** an **Hedwig Pommer geb. Müller**, Ehefrau, von **Wängi (Thurgau)**, in Zürich. **Fensterfabrikation**. **Schweighofstrasse 301**.

Baugeschäft. — 19. März. Inhaber der Firma **Ercole Nicola**, in Zürich 2, ist **Ercole Antonio Nicola-Vidioletti**, von **Laino (Italien)**, in Zürich 2. **Baugeschäft**. **Morgentalstrasse 10**.

19. März. Die **Handels- & Finanzierungsgenossenschaft « Union » Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 193 vom 24. August 1928, Seite 1647), verzeigt als Geschäftslokal **Clausiusstrasse 45**, Zürich 6.

19. März. **Ostschweiz. Verwertungsgenossenschaft für Eier und Geflügel (V. E. G.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 209 vom 8. September 1930, Seite 1849). Die Unterschrift von **Paul Schatzmann** ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als **Verwalter** mit **Einzelunterschrift** gewählt **Max Sulzer**, von **Wartau (St. Gallen)**, in Zürich.

Mereerie, Bonneterie. — 19. März. **Merboso A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 57 vom 11. März 1931, Seite 521). In ihrer Generalversammlung vom 6. März 1931 haben die Aktionäre die **Vollinzahlung** ihres **Fr. 50,000** betragenden **Aktienkapitals** konstatiert. Es zerfällt dasselbe in 100 auf den Namen lautende Aktien zu **Fr. 500**.

19. März. Unter der Firma **Pfandbriefbank schweizerischer Hypothekarinstitute (Banque des Lettres de Gage d'Établissements suisses de Crédit hypothécaire) (Banca di Obbligazioni fondiarie degli Istituti ipotecari svizzeri)** hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbeschränkte Dauer am 20. Dezember 1930 eine **Aktiengesellschaft** gebildet. Deren Statuten sind am 23. Januar 1931 vom Bundesrat genehmigt worden. Der Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer **Pfandbriefzentrale** nach Massgabe des Bundesgesetzes über die Ausgabe von **Pfandbriefen** vom 25. Juni 1930 und seiner Vollziehungsverordnung und auf Grund der vom Bundesrat erteilten Ermächtigung zur Ausgabe von **Pfandbriefen**. Die Gesellschaft verfolgt unter Ausschluss eines Erwerbszweckes die **Vermittlung langfristiger Grundpfanddarlehen** zu möglichst gleichbleibendem und billigem Zinsfuss. Das **Aktienkapital** beträgt **Franken 5,000,000**, eingeteilt in 5000 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu **Fr. 1000**. Die **Bekanntmachungen** der Gesellschaft erfolgen rechtsverbindlich im **Schweizerischen Handelsamtsblatt**, als offiziellem Publikationsorgan der Gesellschaft. Vorbehalten bleiben die vom Bundesrat zu erlassenden Vorschriften über die Veröffentlichungen gemäss Art. 38 des **Pfandbriefgesetzes**. Es steht dem **Verwaltungsrat** frei, **Bekanntmachungen** ausserdem in andern **Publikationsorganen** erscheinen zu lassen. Der **Verwaltungsrat** besteht aus 11—15 Mitgliedern, welche sämtliche **Schweizerbürger** sein müssen. Der **Verwaltungsrat** bestimmt diejenigen Personen, welche zur **Firmazeichnung** befugt sein sollen und setzt die **Art und Form** der **Zeichnung** fest. Die **Gesellschaft** wird nur durch **Kollektivunterschrift** verpflichtet. Der **Verwaltungsrat** besteht zurzeit aus: **Robert Suter**, **Bankdirektor**, von **Seon (Aargau)** und **Aarau**, in **Aarau**, **Präsident**; **Hermann Mauchle**, **Bankdirektor**, von **Straubenzell (St. Gallen)**, in **St. Gallen**, **Vizepräsident**; **Hugo Peter**, **Fürsprecher** und **Bankverwalter**, von und in **Aarberg (Bern)**; **Oscar Hofer**, **Bankdirektor**, von **Rothrist (Aargau)**, in **Brugg**; **Hermann Friedrich Geiser**, **Notar** und **Bankverwalter**, von **Langenthal**, in **Burgdorf**; **Gottfried Rufener**, **Kaufmann**, von und in **Langenthal**; **Dr. Erwin Christen**, **Bankdirektor**, von **Itingen (Baselland)**, in **Liestal**; **Albert Calame**, **Bankdirektor**, von **Neuenburg**, in **Auvergnier**; **Dr. Walter Luterbacher**, **Bankdirektor**, von **Lohn (Solothurn)**, in **Olten**; **Josef Stadelmann**, **Bankdirektor**, von **Mörschwil (St. Gallen)**, in **St. Gallen**; **Fritz Schenk**, **Notar** und **Bankverwalter**, von **Eggwil (Bern)**, in **Steffisburg b. Thun**; **Rudolf Stammach**, **Bankdirektor**, von **Uerkheim (Aargau)**, in **Winterthur**; **Dr. Walter Wettstein**, **Bankdirektor**, von **Herrliberg**, in **Zollikon**; **Hermann Felix**, **Bankdirektor**, von **Braunau (Thurgau)**, in **Zürich**, und **Dr. Adolf Seiler**, **Regierungsrat**, von **Frenkendorf**, in **Liestal**. Der **Direktion** gehören an: **Robert Suter**, **Präsident** des **Verwaltungsrates**; **Hugo Peter**, **Verwaltungsratsmitglied**, und **Dr. Arthur Wolf-Primavesi**, **Verbandssekretär**, von und in **Zürich**, dieser als **geschäftsführendes Direktionsmitglied**. **Kollektivunterschrift** ist erteilt an den **Präsidenten** des **Verwaltungsrates** und gleichzeitig **Mitglied** der **Direktion**: **Robert Suter**; an den **Verwaltungsrats-Vizepräsidenten** **Hermann Mauchle**, sowie an die beiden **Direktionsmitglieder** **Hugo Peter** und **Dr. Arthur Wolf**. Der **Verwaltungsrat** hat ferner **Kollektivprokura** erteilt an: **Marcel Froidevaux**, **Bankrevisor**, von **Noirmont (Bern)**, in **Zürich**, und an **Ernst Sommerhalder**, **Bankrevisor**, von **Gontenschwil (Aargau)**, in **Lenzburg**. **Präsident** und **Vizepräsident** des **Verwaltungsrates** und die beiden obgenannten **Direktionsmitglieder** führen unter sich oder je mit einem der beiden **Prokuristen** zu zweien kollektiv die für die **Gesellschaft** rechtsverbindliche **Unterschrift**. **Geschäftslokal**: **Börsenstrasse 17**, Zürich 1.

Beratungen und Vertretungen der Textilindustrie. — 20. März. Inhaber der Firma **Dr. Heinrich Rebsamen**, in Zürich 8, ist **Dr. phil. Heinrich Rebsamen-Schauer**, von **Schottikon (Zürich)**, in Zürich 8. Die Firma erteilt **Prokura** an **Wally Rebsamen geb. Schauer**, die Ehefrau des Inhabers. **Beratungen und Vertretungen für die Textilindustrie**. **Utoquai 41**.

Wirtschaft. — 20. März. Inhaber der Firma **Fritz Ruckstuhl**, in Zürich 2, ist **Fritz Ruckstuhl**, von **Dinhard und Knonau**, in Zürich 2. **Betrieb der Wirtschaft z. Morgenthal**. **Mutschellenstrasse 200**.

Lederhandschuhe, Spitzen usw. — 20. März. Die Firma **Vaclav Holy**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1930, Seite 315), meldet als **Domicil** und **Geschäftslokal** Zürich 1, **Pelikanstrasse 6**. Der Inhaber wohnt wie bisher in Zürich 6.

20. März. **Dolderbahn-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1929, Seite 2517). Der **Direktor** **Oskar Dieterle** wohnt in Zürich.

Elektrotechnische Artikel. — 20. März. Die Firma **J. Kastl**, in **Dietikon** (S. H. A. B. Nr. 90 vom 20. April 1926, Seite 714), meldet als **Geschäftslokal** **Schöneeggstrasse 48**.

20. März. Die Firma **Haerberli & Spless, Bezirksagentur**, in **Winterthur 1** (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1927, Seite 2039), **Vertretung der Schweiz. Mobilien-Versicherungsgesellschaft** in **Bern**, **Kollektivgesellschaft**: **Jean Haerberli-Bühler**, **Hans Spiess**, ist infolge **Auflösung** dieser **Kollektivgesellschaft** erloschen. Die **Liquidation** ist durchgeführt.

20. März. **Unterstützungsfonds für in Not geratene Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma Iwan Sax & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 131 vom 25. Mai 1920, Seite 970). Durch **Beschluss** der **Stiftungskommission** vom 19. September 1930 hat das **Stiftungsstatut** unter **Zustimmung** der **zuständigen Aufsichtsbehörde** eine **Aenderung** erfahren, wodurch indessen die **bisher publizierten Bestimmungen** nicht berührt werden.

20. März. **Immobilien-Aktiengesellschaft Koros**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 53 vom 6. März 1931, Seite 473). In ihrer **ausserordentlichen Generalversammlung** vom 16. März 1931 haben die **Aktionäre** die **Reduktion** des **Aktienkapitals** von **bisher Fr. 100,000** auf **Fr. 60,000** **beschlossen** und durchgeführt durch **Vernichtung** von 40 Aktien zu **Fr. 1000** und **Rückzahlung** der **darauf einbezahlten 20 % = Fr. 8000**. Die **Versammlung** hat ferner die **Volleinzahlung** der **übrigen Aktien** konstatiert und § 5 der **Gesellschaftsstatuten** abgeändert. Es zerfällt das **nunmehr Fr. 60,000** betragende **Aktienkapital** in 60 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu **Fr. 1000**.

Elektrische Schweissmaschinen usw. — 20. März. **Kommanditgesellschaft H. A. Schlatter & Co.**, in **Küsnacht** (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1927, Seite 1204). Die **Geschäftsart** wird abgeändert auf **Vertretungen und Handel elektrischer Schweissmaschinen, Radio-Apparaten und -Artikel**. Der **Sitz** der Firma wurde **verlegt** nach **Zürich 1, Limmatquai 32**. **Lager** und **Werkstätte** befinden sich wie bisher in **Küsnacht**.

20. März. Die **Ziegenzucht-Genossenschaft Affoltern bei Zürich**, in **Affoltern b. Zürich** (S. H. A. B. Nr. 71 vom 18. März 1920, Seite 505), hat an der **Generalversammlung** vom 10. Januar 1931 die **Streichung** im **Handelsregister** beschlossen, bestellt aber gemäss **Titel 23 O. R.** als **einfache Gesellschaft** weiter. Diese **Genossenschaft** wird daher nach **sinngemässer Beobachtung** der **Art. 712 und 713 O. R.** im **Handelsregister** gestrichen.

20. März. Unter der Firma **Textilbedarf-Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in **Männedorf** und auf **unbestimmte Dauer**, am 27. Februar 1931 eine **Aktiengesellschaft** gebildet, zum **Zwecke** des **Vertriebs** von **Textilbedarfsartikeln** und **Textilmaschinen**. Das **Aktienkapital** beträgt **Fr. 5000**, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu **Fr. 500**. **Offizielles Publikationsorgan** der **Gesellschaft** ist das **Schweizerische Handelsamtsblatt**. Der **aus einer Person** bestehende **Verwaltungsrat** vertritt die **Gesellschaft** nach aussen und führt die **rechtsverbindliche Unterschrift**. Der **Verwaltungsrat** kann auch **Drittpersonen** mit der **Firmazeichnung** betrauen; er setzt **diesfalls Art und Form** der **Zeichnung** fest. Als **Verwaltungsrat** ist gewählt **Xaver Brügger**, **Maschinenfabrikant**, von **Hämikon (Luzern)**, in **Horgen**. **Geschäftslokal**: **Dorfstrasse**, zur **Erika**, in **Männedorf**.

Restaurant. — 20. März. Inhaber der Firma **Alois Bürgi**, in Zürich 2, ist **Alois Bürgi**, von Zürich, in Zürich 2. **Betrieb** des **Restaurants Freieck**. **Mutschellenstrasse 197**.

21. März. **Hon Export A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 53 vom 6. März 1931, Seite 474). Durch **Beschluss** der **ausserordentlichen Generalversammlung** der **Aktionäre** vom 13. März 1931 wurde in **Revision** von § 1 der **Gesellschaftsstatuten** der **Zweck** wie folgt **umschrieben**: **Zweck** der **Gesellschaft** ist die **Tätigung** von **Export-, Finanz- und Handelsgeschäften** aller **Art** sowie die **Beteiligung** an **solchen Unternehmungen**.

21. März. **Aktiengesellschaft Hunziker & Cie. Hartsteinwerke & Cementwarenfabriken Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1928, Seite 541) (mit **Zweigniederlassung** in **Brugg** und **Olten**). Die **ausserordentliche Generalversammlung** der **Aktionäre** vom 28. Februar 1931 hat die **Volleinzahlung** ihres **Fr. 3,200,000** betragenden **Aktienkapitals** konstatiert. Ferner wurden die §§ 1—5 der **Gesellschaftsstatuten** abgeändert, wodurch die **bisher publizierten Bestimmungen** folgende **Aenderungen** erfahren: Die **Firma** der **Gesellschaft** lautet nun **Aktiengesellschaft Hunziker & Cie. Zürich, Portlandcement- und Kalkwerke, Hartstein- und Cementwarenfabriken in Brugg und Olten**. **Zweck** der **Gesellschaft** ist der **Weiterbetrieb** ihrer **bestehenden Werke** in **Brugg** und **Olten**, eventuell die **Errichtung** neuer **Werke** oder die **Beteiligung** an **solchen oder ähnlichen Unternehmungen**. Die **Gesellschaft** bezweckt insbesondere jede **Betätigung** und **Beteiligung** in der **Baufstoff- und Binde-mittelbranche**, sowie in der **Bau-Industrie** überhaupt; sie kann alle **Rechtsgeschäfte** abschliessen, welche zur **Erreichung** und **Förderung** ihrer **Zwecke** geeignet erscheinen. Das **Aktienkapital** beträgt **Fr. 3,200,000**, eingeteilt in 3200 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu **Fr. 1000**.

Malergeschäft usw. — 21. März. Die Firma **J. Fr. Häuser-Freihofler**, in **Winterthur 1** (S. H. A. B. Nr. 304 vom 4. Dezember 1913, Seite 2133), **Malergeschäft** und **Tapeziererei**, ist infolge **Todes** des **Inhabers** und **Über-ganges** des **Geschäftes** in **Aktiven** und **Passiven** an die Firma **« Fritz Häuser-Wyler »**, in **Winterthur 1**, erloschen.

Malergeschäft. — 21. März. Inhaber der Firma **Fritz Häuser-Wyler**, in **Winterthur 1**, ist **Fritz Häuser-Wyler**, von **Winterthur**, in **Winterthur 1**. Diese **Firma** übernimmt **Aktiven** und **Passiven** der **bishe rigen Firma « J. Fr. Häuser-Freihofler »**, in **Winterthur 1**. **Malergeschäft**. **Rütlistrasse 10**.

21. März. In der Firma **Immobilienaktiengesellschaft Bahnhofstrasse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 57 vom 11. März 1931, Seite 520), ist die **Prokura** von **Martin Messmer** erloschen. Als **weitere Verwaltungsratsmitglieder** wurden gewählt: **Paul Gilliard**, **Bankdirektor**, von und in **Genf**, und **Martin Messmer**, **Bankdirektor**, von **Schaffhausen**, in Zürich. **Jacques Keller** ist **Präsident** des **Verwaltungsrates**. Die **Verwaltungsratsmitglieder** führen **Einzelunterschrift**.

21. März. **Gewerbe-Krankenkasse Küsnacht**, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 252 vom 28. Oktober 1930, Seite 2198). Karl Brüderlin ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Vizepräsident in den Vorstand gewählt Ernst Bleuler, Lehrer, von Zollikon, in Küsnacht. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Sekretär oder I. Kassier kollektiv.

21. März. Die Firma **Genossenschaft Kronenholz**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 115 vom 21. Mai 1929, Seite 1030), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Gotthardstrasse 25, Zürich 2.

Oele, Fette usw. — 21. März. **Genossenschaft OAK-Vertrieb**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1930, Seite 39). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Juni 1930 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöscht.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Südfrüchte, Bananen. — 1931. 20. März. Inhaber der Firma **Emil Gürtler**, in Bern, ist Emil Gürtler, von Allschwil (Baselland), in Bern. Die Firma erteilt Einzelprokura an Jean Meier, von Waltenschwil (Aargau), in Bern. Südfrüchte en gros, Pfyffes-Bananen. Montbijoustrasse 16, in Bern.

20. März. Aus dem Vorstand der **Käsergenossenschaft Lindenthal**, mit Sitz im Lindenthal (Gde. Vechigen) (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1930, Seite 1834), ist der bisherige Präsident Jakob Stettler ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. An dessen Stelle wurde als Präsident gewählt: Fritz Stettler-Zimmermann (bisher Beisitzer). Neu in den Vorstand wurde gewählt: Fritz Stettler-Lüthi, von Vechigen, Landwirt, im Lindenthal (als Beisitzer). Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv.

Metallwaren usw. — 21. März. Die Firma **Fr. Kündig**, in Bern, Metallwarenfabrik und Giesserei (S. H. A. B. Nr. 14 vom 19. Januar 1914, Seite 89), ist infolge Todes des Inhabers und Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fr. Kündig Aktiengesellschaft». Metallgiesserei und Armaturenfabrik, mit Sitz in Bern.

Unter der Firma **Fr. Kündig Aktiengesellschaft, Metallgiesserei und Armaturenfabrik**, mit Sitz in Bern, hat sich auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 9. März 1931. Der Zweck der Gesellschaft ist die käufliche Übernahme und der Weiterbetrieb der von der erloschenen Einzelfirma «Fr. Kündig» in Bern bisher betriebenen Metallgiesserei und Armaturenfabrik. Sie kann weitere ihrem Geschäftszwecke dienende Betriebe errichten, Zweigniederlassungen eröffnen und betreiben und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen oder solche käuflich erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300.000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Frau Wwe. Elisabeth Kündig-Hofstetter das bisher von ihrem Ehemann unter der Firma «Fr. Kündig» betriebene Unternehmen mit allen Aktiven und Passiven einschliesslich des Grundbesitzes betreffend die Besitzungen an der Wasserkassengasse Nrn. 1, 3 und 6 in Bern und den darauf haftenden Hypothekenschulden, sowie des Firmenrechts, gemäss der Bilanz mit zudienendem Inventar per 31. Dezember 1930. Die übernommenen Aktiven betragen Fr. 479.825.19, die Passiven Fr. 182.825.19. Der Uebernahmepreis von Fr. 297.000 wird in der Weise beglichen, dass Frau Wwe. Elisabeth Kündig-Hofstetter 225 Gesellschaftsaktien und in barem Gelde Fr. 72.000 erhält. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: als Präsident: Ferdinand Schürch-Kündig, von Sumiswald, Fabrikant, in Bern, und als Mitglieder: Fritz Kündig und Otto Kündig, beide von Bauma (Zürich), Fabrikanten, in Bern. Die drei Verwaltungsräte zeichnen je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Wasserkassengasse Nrn. 1-6.

Bureau Büren a. A.

20. März. Die **Ziegenzuchtgenossenschaft Lengnau und Umgebung**, mit Sitz in Lengnau (S. H. A. B. Nr. 230 vom 25. September 1919, Seite 1686), hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Februar 1931 beschlossen, sich im Handelsregister löschen zu lassen. Sie besteht als einfache Gesellschaft weiter. Passiven sind nicht vorhanden.

Bureau de Courtelary

21 mars. La société coopérative **Caisse-Maladie de Renan**, avec siège à Renan (F. o. s. du c. du 17 février 1915, n° 39, page 196), a, dans son assemblée générale du 31 janvier 1931, décidé sa radiation du registre du commerce. La société reste une caisse-maladie reconnue, possédant le droit de la personnalité, en vertu de l'art. 29 de la loi fédérale du 13 juin 1911 sur l'assurance en cas de maladies et d'accidents.

Bureau de Delémont

10 mars. La **Société industrielle d'outillage L. Weill et Cie, à Colmar**, succursale de Delémont, société en nom collectif avec établissement principal à Colmar et succursale à Delémont (F. o. s. du c. du 19 février 1925, n° 40, page 280), est radiée ensuite de radiation de l'établissement principal.

20 mars. L'Association catholique et agricole de **Courtételle**, société coopérative à Courtételle (F. o. s. du c. du 3 mai 1910, n° 117, page 806), est radiée d'office, en conformité de l'art. 16 de l'Ordonnance fédérale du 16 décembre 1918 sur ordre de la direction cantonale de Justice en sa qualité d'autorité de surveillance.

Moteurs électriques, etc. — 21 mars. Sous la raison sociale **Delma S. A.**, il est créé une société anonyme ayant pour base les statuts et les dispositions du titre XXVI du Code fédéral des obligations. Le siège de la société est à Delémont. Elle a commencé le 1^{er} septembre 1930 pour une durée illimitée. Le but de la société est la fabrication et l'exploitation des moteurs électriques système Bordigoni-Fasnacht et d'autres articles pouvant intéresser la société. Elle peut s'intéresser à d'autres entreprises déjà existantes et faire tout commerce similaire qu'elle juge à propos. Le capital-actions de la société est de fr. 30.000, divisé en 60 actions nominatives de 500 francs chacune, entièrement versé. Les publications émanant de la société sont insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée et valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de 2 membres du conseil d'administration ou d'un membre du conseil d'administration et un fonctionnaire de l'entreprise ayant le droit de signer. Le conseil d'administration désigne les fonctionnaires auxquels il confère la signature tout en indiquant le genre de pouvoirs. Le conseil d'administration peut, à l'unanimité, déléguer ses pouvoirs à l'un de ses membres (administrateur-délégué) lequel possèdera alors la signature individuelle. La société est administrée par un conseil d'administration de 2 à 5 membres nommés pour une période de 3 ans et immédiatement rééligibles. Ont été nommés membres du conseil d'administration: président: Adolphe Fasnacht,

filis d'Adolphe, fabricant, originaire de Montilier et demeurant à Delémont; secrétaire: Louis Bordigoni, fils de Victor, technicien, originaire de Grono (Grisons) et demeurant à Delémont; membre: Paul Fasnacht, fils d'Adolphe, fabricant, originaire de Montilier et demeurant à Delémont. Ils signent collectivement à deux. Bureau: Rue de la Blancherie n° 3.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden baso

Technische und chemische Neuheiten. — 1931. 16. März. Unter der Firma **Alma A.-G.** hat sich, mit Sitz in Stans, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Der Zweck der Gesellschaft besteht in der Verwertung von technischen und chemischen Neuheiten, sowie der Gründung von Tochtergesellschaften und der Beteiligung an bestehenden Unternehmungen im In- und Auslande, die sich mit dieser Aufgabe und allen damit zusammenhängenden Geschäften befassen. Die Gesellschaftsstatuten datieren vom 9. März 1931. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 360.000 und ist in 400 auf den Namen lautende Stammaktien von je Fr. 500 und in 160 auf den Namen lautende Prioritätsaktien von je Fr. 1000 eingeteilt. Es wurden 400 Genusscheine ausgegeben, welche den Stammaktionären im Verhältnis der von ihnen gezeichneten Aktien zugeteilt worden sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft nach aussen erfolgen in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, bestehend aus 1-3 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die verbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen der Präsident allein, sofern er einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist, der Präsident und die Mitglieder kollektiv zu zweien, sofern der Verwaltungsrat aus mehreren Mitgliedern besteht. Als einziges Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. Oscar Hübscher, Rechtsanwalt, von Schongau, in Luzern. Rechtsdomizil bei Dr. Th. Gabriel, Rechtsanwalt, in Stans.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Fribourg

Application de la chaleur, etc. — 1931. 14 mars. La société anonyme **Calorie**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 24 septembre 1929, n° 223, page 1931), a établi une succursale à Fribourg, dès le 13 février 1931. La société a pour but tout ce qui concerne les applications de la chaleur par tous systèmes quelconques, dans le sens le plus étendu et toutes opérations industrielles, commerciales et financières pouvant s'y rattacher. Les statuts portent la date du 19 février 1925. La durée de la société est indéterminée. Il pourra être créé des succursales et agences dans d'autres localités. Le capital social est fixé à la somme de fr. 600.000, divisé en 1200 actions au porteur, de fr. 500 chacune, toutes entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle de Genève ou la Feuille officielle suisse du commerce à Bern. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 5 membres, élus pour 3 ans. Il nomme son président et son secrétaire. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle d'un administrateur ou d'un fondé de pouvoirs. Le conseil d'administration est composé de Jean Boissonnas, ingénieur, de Genève, à Sierre, président; Gustave Meylan, ingénieur, de Genève, à Neuchâtel; Jean Delcamont, ingénieur, de Jussy, à Plainpalais, et Robert Dessoulavy, industriel, de Fenin-Villars-Saules et Neuchâtel, aux Eaux-Vives, secrétaire. Georges Wahl, de et à Genève, est fondé de pouvoirs. Dans sa séance du 13 février 1930, le conseil d'administration a nommé comme fondé de procuracy pour la succursale de Fribourg, Louis Pochon, feu Cyprien, de Dompierre (Fribourg), à Fribourg. Bureau à Fribourg: Grand Fontaine 24a.

Laiterie. — 20 mars. Le chef de la maison **Odon Grossrieder**, à Villarselle-Giboux, est Odon Grossrieder, fils de Claire Grossrieder, originaire de Boesingen-le-Grand, domicilié à Villarselle-Giboux. Laiterie.

20 mars. **Institut St-Pierre**, fondation ecclésiastique jouissant de la personnalité dans le sens de l'art. 52, alinéa 2, C. C. S., dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 22 décembre 1916, n° 301, page 1929), a renoncé à son inscription au registre du commerce, tout en continuant d'exister; la raison est, dès lors, radiée.

Commerce de porcs. — 20 mars. Inscription d'office en vertu de l'art. 26, alinéa 2, du règlement du 6 mai 1890 et sur réquisition du bureau du registre du commerce:

Le chef de la maison **Eugène Jaquet**, à Grolley, est Eugène Jaquet, fils de Pierre, originaire de Grolley, y domicilié. Commerce de porcs.

Marchand de bétail. — 20 mars. Inscription d'office en vertu de l'art. 26, alinéa 2, du règlement du 6 mai 1890 et sur réquisition du bureau du registre du commerce:

Le chef de la maison **Emile Mottas**, à Grolley, est Emile Mottas, fils de Louis, originaire de Chandon, Ponthaux et Léchelles, domicilié à Grolley. Marchand de bétail.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Buchdruckerei usw. — 1931. 20. März. Die Firma **E. Brodbeck**, Buch- und Akzidenzdruckerei, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 240 vom 28. September 1911, Seite 1615), ist infolge Verzichts der Inhaber erloschen.

Buchdruckerei. — 20. März. Inhaber der Firma **Theodor Frey, vorm. E. Brodbeck**, in Liestal, ist Theodor Frey, von Ettiswil (Luzern), wohnhaft in Basel. Buchdruckerei. Seestrasse Nr. 14.

Schreineri usw. — 20. März. Inhaber der Firma **Joseph Voggensperger**, in Allschwil, ist Joseph Voggensperger-Jaek, von Schönenbuch, wohnhaft in Allschwil. Mechanische Bau- und Möbelschreineri. Neuweilerstrasse 23.

Gärtnerei usw. — 20. März. Inhaber der Firma **Jakob Merz-Bauer**, in Muttenz, ist Jakob Merz-Bauer, von Menziken (Aargau), wohnhaft in Muttenz. Gemüse- und Marktpflanzengärtnerei. Prattelerstrasse 25.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1931. 20. März. Unter der Firma **Kurhaus- und Bäder-Beteiligungs-A.-G.** hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und auf unbeschränkte Dauer, am 14. März 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Der Zweck der Gesellschaft besteht im Erwerb und in der Verwaltung von Beteiligungen an Kurhäusern, Hotels, Bädern und ähnlichen Unternehmungen. Die Gesellschaft ist befugt, alle Geschäfte vorzunehmen, welche direkt oder indirekt mit dem Erwerb und der Verwaltung dieser Beteiligungen zusammenhängen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100.000, eingeteilt in 100 auf den Na-

men lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Aktien sind voll einbezahlt. Die erforderlichen Publikationen der Gesellschaft erfolgen ausschliesslich im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern; er vertritt die Gesellschaft nach aussen. Der Verwaltungsrat ist befugt, vorübergehend oder dauernd einen Teil seiner Funktionen auf einzelne Mitglieder zu übertragen. Die Gesellschaft wird verpflichtet durch Einzel- oder Kollektivunterschrift derjenigen Personen, welche die Generalversammlung als zeichnungsberechtigt bestimmt und im Handelsregister eintragen lässt. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Carl Alfred Spahn, Rechtsanwalt, von Schaffhausen, Präsident, und Dr. Paul Jenny, Rechtsanwalt, von Basel; beide wohnhaft in Zürich 1, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führen. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Johannes Tanner-Walter, Morgenstrasse 4, in Schaffhausen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1931. 20. März. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero), Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassungen in Davos und Chur und Agenturen in Arosa und St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1930, Seite 1961). Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Unterschriftsberechtigung sind neu gewählt worden: Erwin Hürlimann, Delegierter des Verwaltungsrates der Schweiz. Rückversicherungs-Gesellschaft, von und in Zürich, und Arthur Streichenberg, Bankier, von und in Basel.

21. März. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Bank für Graubünden, in Chur (S. H. A. B. Nr. 78 vom 17. Februar 1931, Seite 324), sind Renzo Landelli, Andreas Gredig, Robert Heuss und Charles Müller ausgeschieden. Der Verwaltungsrat wurde wie folgt neu bestellt: Präsident: Johann Peter Schmidt, bisher Vizepräsident; Vizepräsident: Lorenz Gredig-Fauconi, bisher Beisitzer; Beisitzer: Dr. jur. Nicolo Battaglia, bisher; Martin Juon-Bener, bisher; Nationalrat Eduard Walsler, Rechtsanwalt, von und in Chur; Oberstleut. André Zuan, bisher; Landn. Andreas Lietha, bisher; Christian Pfister, bisher; Hans Killias, Kaufmann, von und in Chur; Paul Lyk-Prader, Sektionschef, von und in Davos, und Oberstleut. Carl Bernhard, Kaufmann, von und in Chur. Der Direktor oder je zwei Kollektivprokuristen führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aigle

Entreprise de bâtiments, travaux publics. — 1931. 13 mars. La société en nom collectif Alfred Felli et Cie., entreprise de bâtiments, etc., à Leysin (F. o. s. du c. du 22 avril 1927, n° 93), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite « Alfred Felli et Cie. », à Leysin.

Alfred-Julien, fils de Joseph Felli, de la Tour-de-Peilz, domicilié à Leysin, et Fernand-Joseph et Ernest, fils d'Attilio-Victor Felli, aussi de la Tour-de-Peilz, domiciliés à Vevey, ont constitué à Leysin sous la raison sociale Alfred Felli et Cie. une société en commandite qui a commencé le 1^{er} janvier 1931. Alfred Felli est seul associé indéfiniment responsable, Fernand et Ernest Felli sont associés commanditaires pour une commandite de fr. 40,000 chacun et reçoivent en même temps la procuration individuelle de la maison. Cette société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif « Alfred Felli et Cie. », à Leysin. Entreprise générale de bâtiments et travaux publics.

Bureau de Lausanne

17 mars. La Société de chant l'Echo du Léman, à Ouchy, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 novembre 1923), jouissant de la personnalité civile à teneur des art. 60 et ss. du C. C. S. a, dans son assemblée générale du 16 novembre 1930, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Entreprises électriques. — 20 mars. La raison Gottfried Bracher, à Lausanne, entreprises électriques (F. o. s. du c. du 9 mai 1919), est radiée ensuite de remise d'industrie.

Entreprises électriques. — 20 mars. Gottfried Bracher, de Madiswil (Berne), et Henri-Louis Cavé, d'Orsières (Valais), les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Bracher et Cavé, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 14 mars 1931. Entreprises électriques. Avenue Riant-Mont 4.

Combustibles, etc. — 20 mars. La société en nom collectif H. Vauthy et fils, ayant son siège à Lausanne, combustibles et bois de chauffage (F. o. s. du c. du 1^{er} décembre 1930), fait inscrire que son genre d'affaires actuel est: combustibles, bois de chauffage, engrais chimiques, et entreprise de transports.

Banque, etc. — 20 mars. La raison Frédéric Scheidegger, à Lausanne, banque, change, gérances, affaires immobilières, assurances, expéditions pour tous pays, etc. (F. o. s. du c. du 20 mars 1930), est radiée ensuite de remise d'affaires.

20 mars. Le chef de la maison Curti's Tours, successeur de Frédéric Scheidegger, à Lausanne, est Otto-François-Xavier Curti, de Rapperswil (St-Gall), à Lausanne. Agence de voyages, représentant de l'Agence générale pour passages et émigration Meiss & Cie. S. A., à Zurich. Petit Chêne/ruc du Midi 2.

20 mars. Dans son assemblée générale du 14 mars 1931, la Société Foncière Pré-Montétan A. S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 décembre 1930), a accepté la démission de l'administrateur Jakob Schaefer, dont la signature est radiée, et nommé à sa place comme seul administrateur Louis Bianchi, d'Italie, négociant, à Lausanne, lequel a la signature individuelle. Bureaux de la société à Lausanne, Avenue d'Ouchy 52, chez Louis Bianchi.

Bureau de Rolle

Epicerie, mercerie. — 20 mars. Le chef de la raison Berthold Hunziker, à Bursins, est Berthold fils d'Henri Hunziker, de Gontenschwil (Argovie), domicilié à Bursins. Epicerie, mercerie, cigares. Au village.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de Neuchâtel

1931. 19 mars. Crédit Suisse (Schweizerische Kreditanstalt) (Credito Svizzero), avec siège à Zurich et succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 7 juillet 1919, n° 161, page 1199, et 9 janvier 1931, n° 5, page 42). Dr. Gott-

fried Keller, avocat, de et à Aarau; Dr. Wilhelm Dürstler, industriel, de Grüningen, à Thalwil; Erwin Hürlimann, délégué du conseil d'administration de la Compagnie Suisse de Réassurances, de et à Zurich, et Arthur Streichenberg, banquier, de et à Bâle, ont été nommés membres du conseil d'administration, sans signature.

Genf — Genève — Ginevra

1931. 14 mars. Société Anonyme des Tabacs d'Orient S. A. T. O., ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 12 avril 1929, page 749). L'administrateur Dirdat Tuyssuzian, démissionnaire, est radié en cette qualité; il conserve ses fonctions de directeur et continuera à signer individuellement. Le conseil d'administration reste de ce fait composé de 2 membres savoir: Charles Philipposian (inscrit), président, et Jean d'Amman (inscrit) actuellement domicilié à Plainpalais, secrétaire. Dans sa séance du 4 mars 1931, le conseil d'administration a décidé que chacun de ces deux administrateurs engagerait dorénavant la société par sa signature individuelle.

19 mars. Laiterie de Vandoeuvres, société coopérative ayant son siège à Vandoeuvres (F. o. s. du c. du 8 avril 1926, page 634). Le comité est actuellement composé de: Paul Courtay; Charles Girardet; Alfred Mounoud (tous trois inscrits); Elie Pradervand, agriculteur, de Corcelles près Payerne (Vaud), à Crête (Vandoeuvres), et Henri Félix, agriculteur, de la Rogivue (Vaud), à Bessinges (Vandoeuvres), lequel a constitué son bureau comme suit: Paul Courtay (inscrit), président; Charles Girardet, vice-président, et Alfred Mounoud (inscrit), secrétaire, lesquels signent collectivement à deux. Les anciens membres du comité Fernand Humbert et Jules Pasche sont radiés et les pouvoirs du premier comme membre du bureau sont éteints.

Mercerie, bonneterie, etc. — 19 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 3 mars 1931, dont procès-verbal a été dressé par M^e Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le même jour, la société Beauverd et Métra, société anonyme, établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 7 décembre 1926, page 2138), a modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été réduit de francs 425,000 à fr. 325,000, par la réduction de la valeur nominale de chacun des 500 actions formant ledit capital de fr. 850 à fr. 650. L'administrateur Louis Beauverd, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil demeure composé de: Marc Beauverd, président; François Métra et Marc Berthoud (tous inscrits).

Fabrication et commerce de bâches. — 19 mars. La raison Edmond Panchaud, fabrication et commerce de bâches, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 21 mars 1928, page 562), est radiée ensuite de remise de son actif et de son passif à la société « Edmond Panchaud Société Anonyme », aux Eaux-Vives.

Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Cartret, notaire, à Genève, le 13 mars 1931, il a été constitué sous la dénomination de Edmond Panchaud Société Anonyme, une société anonyme ayant pour objet la fabrication et la vente de bâches, tentes et toiles imprégnées et notamment la reprise des affaires ainsi que l'actif et le passif des fabrique et commerce de bâches exploités par Edmond Panchaud, aux Eaux-Vives, 22, rue Henri Blanvalet, sous la raison « Edmond Panchaud ». Son siège social est fixé aux Eaux-Vives. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à fr. 16,000, divisé en 16 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Edmond-François Panchaud, fabricant, aux Eaux-Vives, fait apport à la société en formation de l'actif et passif de la fabrique et du commerce de bâches exploités par lui aux Eaux-Vives, rue Henri Blanvalet n° 22, tels que les dits actif et passif résultent d'un bilan au premier mars 1931 annexé à l'acte de constitution. Ledit bilan comportant un actif de fr. 12,000 et un passif de zéro francs, actif net fr. 12,000. Cet apport est consenti pour le prix de fr. 12,000 qui sera payé à Edmond Panchaud, par la remise au pair de 12 actions de la société de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Edmond-Frédéric Wunenburger, négociant, de et à Plainpalais. Siège social: Rue Henri Blanvalet 22.

Vollzug des Fabrikgesetzes

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Art. 41, 44 und 62 des Bundesgesetzes vom 18. Juni 1914/27. Juni 1919 betreffend die Arbeit in den Fabriken, sowie auf Art. 136 und 137 der Vollzugsverordnung vom 3. Oktober 1919/7. September 1923,

nach Anhörung der eidgenössischen Fabrikkommission,

verfügt:

I. Die Bewilligung der abgeänderten Normalarbeitswoche von höchstens 52 Stunden (Art. 41 des Fabrikgesetzes) wird erneuert:

1. für die Sägerei und Zimmerei und diejenige Arbeiten, die mit der Sägerei und Zimmerei in unmittelbarem Zusammenhange stehen, bis 17. Oktober 1931;
2. für die Ziegel-, Backstein-, Kalksandstein- und Zementbaustein-fabrikation, bis 17. Oktober 1931;
3. für die Holzimpregnierung mit Kupfervitriol, bis 26. September 1931.

II. Die Fabrikhaber, welche die vorstehenden Bewilligungen in Anspruch nehmen, müssen den Stundenplan für die abgeänderte Normalarbeitswoche in der Fabrik durch Anschlag bekanntgeben und der Ortsbehörde für sich und zuhanden ihrer Oberbehörde einsenden.

III. Das Departement behält sich vor, die Bewilligung einzelnen Fabrikhabern zu entziehen, wenn sie

1. während der Dauer der Bewilligung die im Betriebe üblicherweise beschäftigte Arbeiterzahl einschränken;
2. unter Missachtung der bestehenden Vorschriften und ohne Erlaubnis der zuständigen Behörden ausländische Arbeitskräfte einstellen.

IV. Diese Verfügung tritt am 30. März 1931 in Kraft. (A. A. 12)

Bern, den 21. März 1931.

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement:
Schulthess.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expediton A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Aktiengesellschaft Drahtseilbahn St. Moritz - Chantarella in St. Moritz

Ordentliche Generalversammlung

Die Aktionäre dieser Gesellschaft werden hiermit auf Samstag, den 11. April 1931, nachmittags 2.30 Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung in das Hotel St. Gotthard in Zürich eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Bilanz über das Geschäftsjahr 1930, nach vorangegangener Berichterstattung der Rechnungsrevisoren.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 2. April ab beim Sitz der Gesellschaft in St. Moritz zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten zu dieser Versammlung können bis zum 9. April 1931 bei der Schweizerischen Volksbank in St. Moritz oder bei der Bank Galland & Co. in Lausanne gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden.

St. Moritz, den 20. März 1931.

897 i

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Drahtseilbahn Chantarella - Corviglia in St. Moritz

Ordentliche Generalversammlung

Die Aktionäre dieser Gesellschaft werden hiermit auf Samstag, den 11. April 1931, nachmittags 15 Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung in das Hotel St. Gotthard in Zürich eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Bilanz über das Geschäftsjahr 1930 nach vorangegangener Berichterstattung der Rechnungsrevisoren.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 2. April an beim Sitz der Gesellschaft in St. Moritz zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten zu dieser Versammlung können bis zum 9. April 1931 bei der Schweizerischen Volksbank in St. Moritz oder bei der Bank Galland & Co. in Lausanne gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden.

St. Moritz, den 20. März 1931.

898 i

Der Verwaltungsrat.

Société des Forces Motrices de la Grande Eau

Emprunt de fr. 3,000,000 4½ % mars 1907

Par suite de tirage au sort les 40 obligations dont les numéros suivent sont sorties et seront remboursées dès le 30 juin 1931, date dès laquelle elles cesseront de porter intérêt:

76	1405	2191	3749	4824
178	1485	2430	3921	5183
398	1583	2553	4056	5241
451	1655	2702	4082	5245
507	1830	3376	4168	5532
625	1945	3391	4437	5773
753	2011	3553	4557	5774
1156	2121	3624	4627	5813

Des tirages précédents il reste à rembourser: les titres n° 669 et 5669 sortis au tirage du 18 mars 1930, aux domiciles suivants:

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne
Société de Banque Suisse, Lausanne
Banque Fédérale S. A., Lausanne
Banque Fédérale S. A., Vevey
Crédit du Léman, Vevey
Comptoir d'Escompte de Genève, Vevey
MM. de Palézieux & Cie., Vevey
Banque de Montreux, Montreux
Banque Populaire Suisse, Montreux
Union de Banques Suisses, Montreux
A la Caisse de la Société, Montreux
Romande d'Electricité, Territet.

(7326 M) 894 i

Territet, 18 mars 1931.

La Direction.

Aktiengesellschaft Leu & Co. Zürich

Kündigung

von

Kassa-Obligationen

Wir kündigen hierdurch zur Rückzahlung auf 6 Monate, vom Tage an gerechnet, auf den sie kündbar werden, unsere in den Monaten April, Mai und Juni 1931 kündbar werdenden zu 4¾ % und höher verzinslichen Kassa-Obligationen.

Gleichzeitig empfehlen wir für Konversion der gekündigten Titel sowie für Neuanlagen unsere

4 % Kassa-Obligationen

3½ bis 5½ Jahre fest mit nachherigem beidseitigem Kündigungsrecht auf 6 Monate. Bei Konversion gekündigter Titel wird der bisherige Zinssatz bis zu ihrem Verfall bezahlt.

(204 Z) 55-3

Zürich, den 20. März 1931.

Die Direktion.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit gemäss § 11 der Statuten zu der Donnerstag, den 9. April 1931, nachmittags 2¼ Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in der folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1930.
2. Bericht der Kontrollstelle. Abnahme der Rechnung und Entlastungs-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle (3 Revisoren und 2 Ersatzmänner) für das Jahr 1931.

Für die Stimmberechtigten sind die §§ 12 und 13 der Statuten massgebend.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen bei der Direktion zur Einsicht durch die Herren Aktionäre auf.

(2744 W) 906 i

Winterthur, den 19. März 1931.

Namens des Verwaltungsrates
der Schweizerischen Unfallversicherungs-
Gesellschaft in Winterthur,
Der Präsident: **Hans Sulzer**.
Der Protokollführer: **Dr. G. Hasler**.

Bally Limitada, Sociedad Comercial in Buenos Aires

Im Auftrage der Bally Limitada, Sociedad Comercial in Buenos Aires, teilen wir den Obligationären dieser Gesellschaft mit, dass infolge der heute gemäss Anleihevertrag vorgenommenen Auslösung nachverzeichnete Obligationen der 5 % Anleihe von Fr. 1,000,000 von 1913 auf den 1. Juli 1931 zur Rückzahlung gelangen:

1	65	161	240	383	493	658	751	849	957
11	76	167	249	394	505	659	755	855	958
12	78	200	252	403	566	670	757	856	961
13	80	204	299	404	590	705	758	862	966
29	113	207	318	405	609	710	759	891	967
32	128	208	327	408	615	711	760	897	969
39	152	218	330	433	629	712	798	908	971
40	156	219	331	443	634	725	806	917	981
53	157	220	362	447	640	737	815	925	987
54	158	221	382	450	656	740	819	956	988

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen Einsendung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons bei den in denselben bezeichneten Zahlstellen, und es hört deren Verzinsung vom genannten Zeitpunkt an auf.

Zürich, 12. März 1931.

(2656 A) 842 i

C. F. Bally A.-G.
Direktion.

„KIBAG“

Aktiengesellschaft Baggerei-Unternehmungen & Kieswerke am Zürichsee
Büch

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 2. April 1931, vormittags 11 Uhr
in den Räumen der „KIBAG“, Seestrasse 383, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung der Protokolle der ordentlichen Generalversammlung vom 21. Mai 1930 und der ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. Januar 1931.
2. Vorlage des Jahresberichtes, der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1930 sowie des Berichtes der Kontrollstelle; Beschlussfassung über die Jahresrechnung und die Verwendung des Reingewinnes; Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahlen.
4. Diverses.

Die Stimmkarten können auf Verlangen gegen Ausweis über den Aktienbesitz und Nummernverzeichnis bis zum 1. April 1931 an den Schaltern der Gesellschaft, Seestrasse 383, Zürich, bezogen werden. 899 i

Zürich, den 20. März 1931.

„KIBAG“ Aktiengesellschaft
Baggerei-Unternehmungen & Kieswerke am Zürichsee
Der Verwaltungsrat.

Société générale des condensateurs électriques, Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 17 avril 1931, à 11 heures, à l'Hotel Suisse, à Fribourg (1^{er} étage).

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration, compte et bilan.
2. Rapport des contrôleurs des comptes.
3. Approbation des comptes, décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs.
4. Emission d'un capital obligations.
5. Nominations statutaires.
6. Divers.

Le bilan et le compte de pertes et profits arrêtés au 31 décembre 1930, ainsi que le bilan d'entrée au 1^{er} janvier 1931, le rapport du conseil d'administration et le rapport des contrôleurs des comptes seront à la disposition des actionnaires à partir du 9 avril à la Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg. (11487 F) 911 i

Pour être admis à l'assemblée générale, les actionnaires devront présenter leurs actions à la Banque de l'Etat de Fribourg, avant le 16 avril au soir. Le secrétaire: **Pierre de Zurich.** Le président: **Léon Daguet.**

Tannerie de Morges S.A., Morges

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 11 avril 1931, à 2 heures et demie (14.30 h.), à la Maison de Ville, à Morges.

Ordre du jour de l'assemblée:

1. Procès-verbal de la dernière assemblée.
2. Confirmation d'un administrateur.
3. Bilan et comptes au 31 décembre 1930, rapports du conseil et des vérificateurs des comptes.
4. Approbation des comptes et décharge au conseil et aux contrôleurs des comptes.
5. Liquidation de la société.
6. Nomination d'une commission de liquidation.

Les comptes ainsi que le rapport des réviseurs des comptes sont déposés au siège social de la société à Morges, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance. Les cartes d'admission à l'assemblée doivent être retirées auprès du siège social jusqu'au 10 avril 1931. (14236 L) 915 i

Morges, le 22 mars 1931.

Le conseil d'administration.**MOTOSACOCHE S.A. Acacias-Genève**

Capital social Fr. 2,500,000 entièrement versé

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 15 avril 1931, à 15 heures, au local de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, 1^{er} étage, Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Lecture du rapport du conseil d'administration.
2. Lecture du rapport des commissaires des comptes.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Décharge au conseil d'administration pour sa gestion pendant l'exercice 1929/30.
5. Nominations statutaires.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les porteurs d'actions devront déposer leurs titres avant le 10 avril 1931 au Comptoir d'Escompte de Genève, qui leur délivrera la carte d'admission.

Conformément aux statuts, le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires des comptes, seront déposés au siège social, dès le 4 avril 1931, à la disposition des actionnaires. (4608 X) 874 i

Le conseil d'administration.**Privatbank Glarus A.-G.****Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre**

auf Samstag, den 18. April 1931, vormittags 11 Uhr
im Glarnerhof in Glarus

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1930 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Rechnung für das 17. Geschäftsjahr und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Besetzung der Kontrollstelle pro 1931.

Stimmkarten können vom 1. bis 17. April gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei dem Sitze der Gesellschaft bezogen werden, woselbst während der gleichen Zeit die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Revisoren, den Herren Aktionären zur Einsicht aufliegen.

Glarus, den 20. März 1931.

(7297 G) 907 i

Der Verwaltungsrat.**Unternehmungen im Orient A. G. Glarus****Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre**

auf Samstag, den 18. April 1931, vormittags 11 1/2 Uhr
im Glarnerhof in Glarus

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1930 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Rechnung für das 5. Geschäftsjahr und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Besetzung der Kontrollstelle pro 1931.

Stimmkarten können vom 1. bis 17. April gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei dem Sitze der Gesellschaft bezogen werden, woselbst während der gleichen Zeit die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Revisoren, den Herren Aktionären zur Einsicht aufliegen.

Glarus, den 20. März 1931.

(7298 G) 912 i

Der Verwaltungsrat.**A.-G. Möbelfabrik Horgen - Glarus****Dividenden-Zahlung**

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende pro 1930 auf 7 % festgesetzt. Die Einlösung der Coupons Nr. 8 der Emission I und Nr. 3 der Emission II mit

netto Fr. 33.95

(nach Abzug der eidg. Couponssteuer)

erfolgt durch

Glärner Kantonalbank in Glarus
Schweiz. Volksbank in Glarus und Horgen
Schweiz. Bankgesellschaft in Rapperswil und übrige Niederlassungen
Schweiz. Kreditanstalt, Depositenkasse Enge, Zürich
Schweiz. Bankverein, Zürich. (7322 G) 913 i

Horgen und Glarus, den 21. März 1931.

Der Verwaltungsrat.**Nouvelle Parqueterie de Bassecourt S.A., Bassecourt****Assemblée générale ordinaire des actionnaires**

Les actionnaires de la Nouvelle Parqueterie de Bassecourt, S.A., à Bassecourt sont convoqués en assemblée générale ordinaire qui aura lieu le mardi 7 avril 1931, à 14.30 heures, au Restaurant du Cheval-Blanc, à Bassecourt, pour discuter les tractanda suivants:

1. Rapport de gestion du conseil d'administration.
2. Passation et approbation des comptes, du compte de profits et pertes exercice 1930 et décharge au conseil d'administration et à la direction.
3. Répartition des bénéfices.
4. Nominations statutaires.

Les comptes, le bilan, les rapports des vérificateurs pour 1930, sont à la disposition des actionnaires dans les Bureaux de la Société à partir du 25 mars 1931.

Les actionnaires qui veulent prendre part à l'assemblée sont priés de s'annoncer jusqu'au 7 avril à midi, à la Caisse d'Epargne de Bassecourt, qui leur délivrera une carte de légitimation pour l'assemblée. (2936 J) 909 i

Bassecourt, le 20 mars 1931.

Au nom du conseil d'administration,
Le vice-président: **R. Röthlisberger.**

Ville de Lausanne

Emprunts 5 % de 1914, 1918, 1919

Il est rappelé que les emprunts ci-dessus ont été dénoncés au remboursement total pour le 1^{er} janvier 1931, et que l'intérêt a cessé de courir dès cette date. (408-85 L) 914 i

Direction des Finances.

Baukredite

An Private,
Baugenossenschaften
oder Korporationen
durch die

Spar- & Leihkasse in Bern

Einnehmereien: Bolligen, Bümpliz, Gümligen,
Köniz, Muri, Niederscherli, Zollikofen

Aufruf

Die gesetzlichen Erben von Frau Wwe. Anna Maria Hügli geb. Maurer, geboren 1799, von Lützellüh (Bern), welche in Riesbach wohnte und sich am 31. August 1878 nach Luzern abmeldete, vermissen das auf den genannten Namen lautende Einlageheft Nr. 1256 mit einem Guthaben von Fr. 5754.80 Valuta 31. Dezember 1930 auf die Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich.

Der allfällige Inhaber des erwähnten Einlageheftes wird daher aufgefordert, seine eventuellen Ansprüche innert 6 Monaten, von der ersten Publikation an gerechnet, unter Vorlage des betreffenden Heftes bei der unterzeichneten Bank geltend zu machen, ansonst die Urkunde im Sinne von Artikel 90 O. R. als kraftlos erklärt und den gesetzlichen Erben der Eigentümerin für obiges Guthaben ein neues Einlageheft ausgestellt würde.

Zürich, den 23. März 1931. (8468 Z) 902 i

Aktiengesellschaft Leu & Cie.

Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie A. G., Müchwilen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf **Donnerstag, den 2. April 1931, vormittags 11 Uhr**
im **Fabrikgebäude**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz, sowie des Revisorenberichtes pro 1930.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung auf 31. Dezember 1930, sowie der Revisorenbericht liegen vom 25. März bis 1. April auf dem Bureau der Gesellschaft in Müchwilen zur Einsicht auf. Im gleichen Zeitraum können die Eintrittskarten für die Generalversammlung gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. (4749 G) 921 i

Müchwilen, den 22. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Volksbank

Dividende pro 1930

5 %

= Fr. 50.—, zahlbar ab heute unter Abzug der eidgen. Couponssteuer mit **netto Fr. 48.50** bei unsern sämtlichen Niederlassungen. 904

Bern, den 21. März 1931.

Schweizerische Volksbank,
Generaldirektion.

Gemeinnützige Baugenossenschaft Küssnacht-Zürich

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 21. März 1931 ist der Zins pro 1930 auf unsere Anteilscheine Nrn. 1 bis 263 wiederum auf

5 % = Fr. 5.—

per Anteilschein festgesetzt worden und es wird der Coupon Nr. 4 ab heute abzüglich Fr. —.15 Couponssteuer 3 % mit netto Fr. 4.85 eingelöst bei der A.-G. Leu & Co. in Zürich. (8436 Z) 884 i

Küssnacht, den 23. März 1931.

Der Vorstand.



kennt kein Stehenbleiben

Ruf-Buchhaltung A.-G.
Zürich, Löwenstrasse 19
Lausanne: 15, R. Piebard

Aufforderung

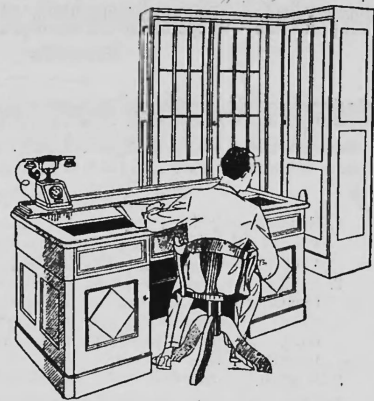
Die unterm 1. März 1923 von der Wohnbau-genossenschaft Eigenheim, Biel, ausgestellten Anleiheobligationen Nrn. 48 und 49 à je Fr. 500, lautend auf den Namen der Elektrischen Unternehmungen Grenchen, früher Wahr & Co., vertreten durch Notar K. Studer in Solothurn, werden vermisst. (20626 U) 880

Der allfällige Inhaber dieser Obligationen wird hiermit aufgefordert, sie innert 8 Monate vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Sehalter der Treuhänderin, der Schweizerischen Volksbank Biel, vorzulegen, widrigenfalls diese Titel gemäss Art. 90 O. R. entkräftet werden.

Biel, den 19. März 1931.

Wohnbau-genossenschaft Eigenheim.

Kommerzielle Anzeigen haben den besten Erfolg im Schweizer. Handelsamtsblatt



Das Chef-Pult

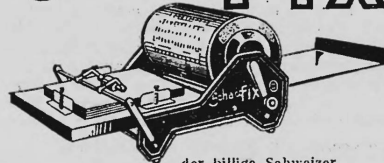
Geeignet für disponierende und konferierende Persönlichkeiten. Das Pult besitzt eine versenkbare Arbeitsplatte, die in wenigen Sekunden, im gegebenen Augenblick, verschwindet. Eine zweite, leere Arbeitsplatte erscheint. Namentlich bei Besuchen hat sich diese Einrichtung bewährt.

Verlangen Sie Gratisprospekt.

ZÜRICH MÜNSTER HOF 13
RUD. FÜRER SÖHNE

Registratur Siehtkartei Buchhaltung Möbel

SchacoFIX



der billige Schweizer Rotationsvervielfältiger mit **automatischer Papierzuführung** druckt Hand-, Maschinenschrift, Zeichnungen, ein- oder mehrfarbig. Viele hunderte im Gebrauch. 818 Alleinfabrikanten: **E. Schaetzler & Cie. A.-G., Basel**

Neigung zu Katarrhen

ist nicht so harmlos, denn allmählich wird dadurch die Körperkraft reduziert. Unsere physikal.-diätetische Kur verleiht Ihnen in kurzer Zeit Widerstandsfähigkeit. — Verlangen Sie kostenlos die Broschüre von Dr. med. v. Segesser «Das Rikli'sche Kurverfahren», sowie Prospekt B 4. 22-6

Kuranstalt **Sennwiti** Degersheim
Prospekte: F. Danzeisen-Grauer, Dr. med. v. Segesser.

Gewerbebank Zürich

In der gestrigen Generalversammlung der Aktionäre wurde für das Geschäftsjahr 1930 eine

Dividende von 7 %

festgesetzt und es kann dieselbe von heute an gegen Einreichung des Coupons Nr. 9, abzüglich 3 % eidg. Couponssteuer, an unserer Kasse, Rämistrasse Nr. 23, bezogen werden. (8466 Z) 901 i

Zürich, den 21. März 1931.

Die Direktion.

Société Suisse d'Horlogerie, Fabrique de Montilier

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour mercredi 8 avril 1931, à 11 1/2 heures du matin, à l'Hôtel de Pours, à Berne.

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du procès-verbal de l'assemblée précédente du 3 avril 1930.
2. Présentation des comptes de l'exercice 1930 et rapport du conseil d'administration.
3. Rapport des commissaires-vérificateurs.
4. Discussion et votation sur les propositions du conseil d'administration.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, sont à la disposition des actionnaires dans nos bureaux, dès aujourd'hui. (11495 F) 910 i

Montilier, le 23 mars 1931.

Le conseil d'administration.